

Biotopname Ried-Röhricht-Komplex südlich "Ziesken"		X		TK10 0 5 0 3 - 4 4 3 Biotop-Nr. 4 0 1 2 Anschluß in TK 	
Standort /Geologie vermoorte Senke/Talsandniederung					
Naturraum Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rögwitz 5 1 0		Gemeinde / Stadt Besitz		Film-Nr. Luftbild-Nr.	
Landkreis / Kreisfreie Stadt Ludwigslust		Gemeinde / Stadt Besitz		Bild-Nr. Größe in ha 1 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 05057		NLP NSG ND 1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil FND LSG 1 GLB NP 1 BR 1 FnB FiB FFH-Geb. 1 Wald-Totalreservat		Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X	
		Hauptcod. Nebencode			
		Überlagerungscode			
Vegetationseinheiten Schlankseggen-Ried, Wasserschwaden-Röhricht, Rohrglanzgras-Röhricht, Schilf-Röhricht, Schilf-Grauweiden-Gebüsch					
Habitate + Strukturen D H M					
Beschreibung / Besonderheiten In einer vermoorten Senke nahe der Sude ist großflächig ein Schlankseggen-Ried auf sehr feuchtem, periodisch überstautem Antorf ausgebildet. Im Ost- und Südteil schließt sich ein Wasserschwaden-Röhricht dem Ried an. Ein Schilf-Röhricht befindet sich im Westteil des Biotopes. Hier liegt auch ein kleines Schilf-Grauweiden-Gebüsch. An den Ried-Röhricht-Komplex grenzen Hecke im Norden, Schilf und Grünland im Osten und Südosten bzw. im Westen und Südwesten an.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum		vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge X Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung					
keine Gefährdung X					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		3		-		4		4		3		-		4		0		1		2	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ g Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität												Umgebung																	
k g												k g												k g					
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ g keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Weg					
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Bahnanlage					
k g												k g												k g					
☐ ☐ Acker												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Wiese												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Weide												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex gracilis																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Glyceria maxima Lythrum salicaria Phalaris arundinacea Phragmites australis																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex acutiformis Lysimachia vulgaris Salix cinerea Urtica dioica																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 04.12.1998													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Dubbert																Foto: 1								Folgeseiten: 0					